

STATISTISCHES
BUNDESAMT
WIESBADEN

FACHSERIE **L**

FINANZEN UND STEUERN

Reihe 8

Verbrauchssteuern

V. Schaumweinsteuer

2. Vierteljahr 1964



Bestellnummer: L 8/V - vj 2/64

VERLAG: W. KOHLHAMMER GMBH, STUTTGART UND MAINZ

Inhalt

Seite

Textbericht:

I. Absatz von Schaumwein	3
II. Absatz von schaumweinähnlichen Getränken	5
III. Solleinnahmen aus der Schaumweinsteuer	5

Tabellenteil:

1. Absatz von Schaumwein und schaumweinähnlichen Getränken sowie Steuersollbeträge im zweiten Vierteljahr 1964 nach Ländern	6
2. Absatz von Schaumwein und schaumweinähnlichen Getränken im zweiten Vierteljahr 1964 nach Flaschengrößen	7

Die Angaben beziehen sich auf das Bundesgebiet einschließlich Berlin (West).

Die letzte Darstellung der Methoden dieser Statistik ist in der "Fachserie L Finanzen und Steuern", Bestellnummer L 8 - 60 enthalten.

Erschienen im September 1964

Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit Quellenangabe gestattet.

Preis DM -,50

I. Absatz von Schaumwein

Die Zahl der Betriebe, die im zweiten Vierteljahr 1964 Schaumwein versteuerten, ist gegenüber dem zweiten Vierteljahr 1963 und dem ersten Vierteljahr 1964 um zwei auf 122 zurückgegangen. 72 Herstellungsbetriebe hatten ihren Standort in Rheinland-Pfalz, 23 in Hessen.

1. Herstellungsbetriebe, die Schaumwein versteuert haben ¹⁾

Land	1963	1964	
	2. Vierteljahr	1. Vierteljahr	2. Vierteljahr
Nordrhein-Westfalen	5	5	4
Hessen	23	23	23
Rheinland-Pfalz	73	73	72
Baden-Württemberg	7	7	7
Bayern	6	6	6
Saarland	4	5	5
Übrige Länder	6	5	5
Bundesgebiet	124	124	122

1) Betriebe, die Schaumwein und schaumweinähnliche Getränke versteuert haben, sind für jeden Herstellungszweig besonders gezählt.

Der Absatz von Schaumwein ging im zweiten Vierteljahr 1964 saisonbedingt zurück. Es wurden insgesamt 22,7 Mill. ganze Flaschen abgesetzt, das sind 29,3 % weniger als im ersten Vierteljahr 1964, jedoch 20,3 % mehr als in der gleichen Zeit des Vorjahres. Von dieser Menge waren 97,8 % versteuert, der Rest blieb steuerfrei. Von dem versteuerten Schaumwein in Höhe von 22,2 Mill. ganzen Flaschen stammten 3,2 % aus dem Ausland. 64,3 % des ausländischen Schaumweins wurden in das Saarland eingeführt. Gegenüber dem 2. Vierteljahr 1963 ist die Einfuhr von Schaumwein um 10,7 % zurückgegangen.

2. Versteuerter Schaumwein

ganze Flaschen

Schaumwein	1963	1964	
	2. Vierteljahr	1. Vierteljahr	2. Vierteljahr
inländischer	17 686 603	30 721 993	21 458 176
ausländischer	783 212	915 294	699 579
Zusammen	18 469 815	31 637 287	22 157 755

Von dem unversteuerten Schaumwein in Höhe von 503 714 ganzen Flaschen entfielen 68,3 % auf die unmittelbare Ausfuhr einschließlich Schiffsbedarf, der Rest wurde an ausländische Streitkräfte geliefert. Die Einfuhr überstieg die Ausfuhr einschließlich der Lieferungen an ausländische Streitkräfte um 195865 ganze Flaschen.

Der Absatz an inländischem Schaumwein belief sich auf 21 961 890 ganze Flaschen. Hieran waren die Hersteller in Rheinland-Pfalz mit 50,1 %, die in Hessen mit 40,5 % beteiligt.

Wie die Gliederung des inländischen Schaumweins nach Flaschengrößen zeigt, ist mit dem sinkenden Gesamtabsatz der Anteil der 1/1 Flaschen zurückgegangen.

3. Inländischer Schaumwein insgesamt nach Flaschengrößen

Art der Flaschen	1963		1964			
	2. Vierteljahr		1. Vierteljahr		2. Vierteljahr	
	ganze Flaschen ¹⁾	%	ganze Flaschen ¹⁾	%	ganze Flaschen ¹⁾	%
Insgesamt	18 057 567	100	31 158 142	100	21 961 890	100
darunter:						
1/6	16 659	0,1	22 687	0,1	28 655	0,1
1/4	3 013 322	16,7	4 423 070	14,2	4 119 044	18,8
1/2	923 651	5,1	975 965	3,1	952 725	4,3
1/1	14 049 388	77,8	25 619 485	82,2	16 783 219	76,4
2/1	13 572	0,1	44 304	0,1	22 658	0,1
4/1	10 308	0,1	24 436	0,1	14 364	0,1

1) Ganze Flasche = 0,75 l.

Die durchschnittlichen Einzelhandelspreise (mit Schaumweinsteuer) für eine ganze Flasche Schaumwein betrugen im zweiten Vierteljahr 1964 nach den Ergebnissen der Preisstatistik 4,22 DM für einfachen Schaumwein und 9,50 DM für Markenschaumwein. Die Durchschnittserlöse der Herstellerfirmen waren nach Angaben des Fachverbandes im zweiten Vierteljahr 1964 niedriger als im zweiten Vierteljahr 1963. Im Durchschnitt wurden für eine ganze Flasche Schaumwein in den Monaten April bis Juni 1963 und 1964 von den Herstellern folgende Erlöse (einschließlich Schaumweinsteuer) erzielt:

Monat	1963	1964
April	4,54 DM r	4,46 DM
Mai	4,58 " r	4,44 "
Juni	4,59 " r	4,50 "

II. Absatz von schaumweinähnlichen Getränken

Die Zahl der Herstellungsbetriebe, die schaumweinähnliche Getränke versteuerten, ist gegenüber dem Vorvierteljahr um drei, gegenüber dem zweiten Vierteljahr 1963 um fünf auf 18 Betriebe zurückgegangen.

4. Herstellungsbetriebe, die schaumweinähnliche Getränke versteuert haben ¹⁾

Land	1963	1964	
	2. Vierteljahr	1. Vierteljahr	2. Vierteljahr
Niedersachsen	6	6	6
Hessen	4	4	4
Übrige Länder	13	11	8
Bundesgebiet	23	21	18

1) Betriebe, die Schaumwein und schaumweinähnliche Getränke versteuert haben, sind für jeden Herstellungszweig besonders gezählt.

Von den Herstellern wurden 615 840 ganze Flaschen mit schaumweinähnlichen Getränken versteuert, das sind 2,6 % weniger als im ersten Vierteljahr 1964, jedoch 19,3 % mehr als im zweiten Vierteljahr 1964. 62,5 % der versteuerten Menge stammten aus Betrieben in Niedersachsen. Schaumweinähnliche Getränke wurden weder ein- noch ausgeführt.

III. Solleinnahmen aus der Schaumweinsteuer

Infolge des geringeren Absatzes ging das Steuersoll aus der Schaumweinsteuer gegenüber dem Vorvierteljahr um 29,9 % auf 22,2 Mill.DM zurück. Hiervon entfielen 123 000 DM auf schaumweinähnliche Getränke.

5. Steuersollbeträge

1 000 DM

	1963	1964	
	2. Vierteljahr	1. Vierteljahr	2. Vierteljahr
Schaumwein	18 391	31 524	22 052
schaumweinähnliche Getränke	103	126	123
Zusammen	18 494	31 650	22 175

Tabellenteil

1. Absatz von Schaumwein und schaumweinähnlichen Getränken
sowie Steuersollbeträge
im zweiten Vierteljahr 1964 nach Ländern

Land	Versteuerte Menge			Steuerfrei		Steuer- soll- beträge
	in- ländische	aus- ländische	insgesamt	für Aus- fuhrzwecke und Schiffs- bedarf 1)	an aus- ländische Streit- kräfte	
	ganze Flaschen 2)					DM
Schaumwein						
Nordrhein-Westfalen	212 064	41 936	254 000			252 676
Hessen	8 594 560	34 715	8 629 275			8 578 128
Rheinland-Pfalz	10 788 723	66 171	10 854 894			10 809 126
Baden-Württemberg	792 740	25 918	818 658			815 634
Bayern	619 750	40 794	660 544			659 184
Saarland	412 988	449 805	862 793			860 218
Übrige Länder	37 351	40 240	77 591			77 390
Bundesgebiet	21 458 176	699 579	22 157 755	343 807	159 907	22 052 356
Dagegen:						
Januar - März 1964	30 721 993	915 294	31 637 287	268 728	167 421	31 524 040
April - Juni 1963	17 686 603	783 212	18 469 815	291 965	78 999	18 391 629
schaumweinähnliche Getränke						
Niedersachsen	384 799	-	384 799	-	-	76 764
Hessen	134 024	-	134 024	-	-	26 447
Übrige Länder	97 017	-	97 017	-	-	19 362
Bundesgebiet	615 840	-	615 840	-	-	122 573
Dagegen:						
Januar - März 1964	632 355	-	632 355	-	-	126 162
April - Juni 1963	516 395	-	516 395	-	-	102 785

1) Schiffsbedarf für in- und ausländische Schiffe im Auslandsverkehr (Flugzeuge inbegriffen). - 2) Ganze Flasche = 0,75 l.

2. Absatz von Schaumwein und schaumweinähnlichen Getränken
nach Flaschengrößen im zweiten Vierteljahr 1964

Art der Flaschen	Versteuerte Menge			Steuerfrei	
	in- ländische	aus- ländische	insgesamt	für Aus- fuhrzwecke und Schiffs- bedarf 1)	an aus- ländische Streit- kräfte
Schaumwein ganze Flaschen					
Insgesamt	21 458 176	699 579	22 157 755	343 807	159 907
Anzahl der Flaschen					
darunter:					
1/6	167 679	-	167 679	3)	-
1/4	15 274 979	56 858 ²⁾	15 331 837 ²⁾	155 640	15 796
1/2	1 839 750	51 999 ²⁾	1 891 749 ²⁾	65 632	3)
1/1	16 372 616	634 476 ²⁾	17 007 092 ²⁾	268 178	142 425
2/1	11 000	127 ²⁾	11 127 ²⁾	269	3)
4/1	296	-	296 ²⁾	3)	3)
1 1	-	60	60	-	-
schaumweinähnliche Getränke ganze Flaschen					
Insgesamt	615 840	-	615 840	-	-
Anzahl der Flaschen					
1/4	179 095	-	179 095	-	-
1/2	61 153	-	61 153	-	-
1/1	537 504	-	537 504	-	-

1) Schiffsbedarf für in-und ausländische Schiffe im Auslandsverkehr (Flugzeuge inbegriffen). - 2) Darunter auch Flaschengrößen mit geringer Abweichung im Inhalt. - 3) Zur Wahrung des Steuergeheimnisses keine Angaben.